

## **Helfen für die Zukunft: Ein deutsches Paar baut Schule in Tansania!**

Verena Ries und Max Lehner organisieren ein Fest am 9. November in Inzendorf, um Spenden für ihr Schulprojekt in Tansania zu sammeln.

**Sokoine, Tansania** - Ein mutiger Schritt für die Bildung in Tansania! Verena Ries und Max Lehner, ein engagiertes Paar aus Bayern, setzen sich mit voller Hingabe für das Schulprojekt „Tomorrow for future“ ein. Ihre Reise begann mit einem Sabbatical, das sie im August 2023 nach Morogoro führte, wo sie von einheimischen Lehrern inspiriert wurden, aktiv zu werden. Die missliche Lage des Schulprojekts im Maasai-Dorf Sokoine ließ sie nicht unberührt; sofort nach ihrer Ankunft starteten sie eine Spendenaktion, um den Bau eines dringend benötigten Schulgebäudes zu ermöglichen.

### **Die tolle Unterstützung und Fortschritte**

Max und Verena ernteten unvorhergesehen viel Unterstützung aus Deutschland. „Es haben Leute einfach so Spenden überwiesen!“, jubelt Max. Mit dem Geld werden jetzt Toiletten und Schulmöbel angeschafft. Der Bau des Schulhauses, das im Moment verputzt wird, schreitet voran, und die Wasserversorgung ist ebenfalls in Planung. Auf Plattformen dokumentieren sie die Fortschritte mit Bildern, während sie im regelmäßigen Kontakt zu ihren Partnern in Tansania stehen. „Wir haben viel Vertrauen in unsere Partner vor Ort“, betont Verena.

„Wir wollen den Unterricht mit zwei Klassen zu je 25 Kindern

starten. Die Maasai-Kinder sind schon voller Vorfreude!“, fügt Max hinzu. In Tansania brauchen Eltern Geld für Schulgebühren, da öffentliche Schulen oft einen recht schlechten Ruf haben. Max erklärt, dass die Schulpflicht zwar besteht, jedoch viele Eltern ihre Kinder auf teurere Privatschulen schicken, um sicherzustellen, dass sie gut unterrichtet werden. Was Max und Verena hier aufbauen, wird eine Elementarschule sein, die den Grundstein für die Zukunft dieser Kinder legt.

## **Benefizveranstaltung für die Schule**

Eine Benefizveranstaltung am 9. November in Schmidgaden soll helfen, das Projekt weiter voranzutreiben. Von 14 Uhr an gibt es ein buntes Programm mit Livemusik, leckerem Essen und einem Flohmarkt, bei dem keine festen Preise verlangt werden. „An dem Nachmittag sind 1000 Euro zusammengekommen!“, geht Max stolz in die Einzelheiten. Mit diesem Geld werden die Wände des Schulgebäudes verputzt. Verena träumt schon von einem Gemüsegarten vor der Schule, um den Kindern eine sichere und fruchtbare Lernumgebung zu bieten. Es bleibt spannend, wie das Projekt sich weiterentwickeln wird, denn die beiden sind fest entschlossen, auch in Zukunft zu helfen!

Altfalter bei Schwarzach19.07.2024

Details	
<b>Ort</b>	Sokoine, Tansania
<b>Quellen</b>	• <a href="http://www.onetz.de">www.onetz.de</a>

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**